

GEMEINDE ZEITUNG

#04 2025



Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

© Pixabay



Ehrungen 2026

Nach der letzten feierlichen Ehrung im Jahr 2022 möchten wir auch im kommenden Jahr wieder Menschen auszeichnen, die sich durch ihr besonderes ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde verdient gemacht haben.

Daher laden wir alle Bürger*innen, Vereine und Institutionen herzlich ein, uns bis spätestens **31. Dezember 2025** Vorschläge für diese Auszeichnung zukommen zu lassen.

Bitte senden Sie uns den Namen der vorgeschlagenen Person sowie eine kurze Beschreibung ihres bzw. seines Einsatzes und Wirkens an: gemeinde@gutau.ooe.gv.at

Mit Ihrer Mithilfe können wir jene Menschen sichtbar machen, die mit großem persönlichen Einsatz das Leben in unserer Gemeinde bereichern. Wir bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung und Ihre wertvollen Vorschläge!

Sanierung Güterweg abgeschlossen

In mehreren Etappen und über mehrere Jahre hinweg – beginnend im Jahr 2022 – wurde der Güterweg **Schnabling** durch den **Wegerhaltungsverband Unteres Mühlviertel** umfassend saniert.

Im September 2025 konnte nun mit der Fertigstellung des vierten und letzten Bauabschnitts das gesamte Projekt erfolgreich abgeschlossen werden.

Insgesamt wurden in die Sanierung rund **EUR 240.000,-** investiert. Mit diesen Mitteln konnten nicht nur Schadstellen ausgebessert, sondern auch die Fahrbahn verstärkt und die Entwässerung verbessert werden. Damit ist der Güterweg Schnabling nun wieder für viele Jahre verkehrssicher und gut befahrbar.

Güterwege erfüllen für unsere Gemeinde eine zentrale Funktion: Sie sind wichtige **Verbindungswege außerhalb des Ortsgebietes** und dienen sowohl der Landwirtschaft als auch den Anwohnerinnen und Anwohnern als tägliche Infrastruktur. Umso erfreulicher ist es, dass sich der Wegerhaltungsverband mit großem Einsatz um die kontinuierliche Instandhaltung dieser Verkehrswege kümmert und so eine nachhaltige Nutzung ermöglicht. Ein Blick nach vorne: Bereits für das kommende Jahr ist gemäß den Planungen des Verbandes eine **Teilsanierung des Güterweges Erdmannsdorf** vorgesehen. Somit wird ein weiterer wichtiger Abschnitt unseres Wegenetzes auf den neuesten Stand gebracht.



© Gemeinde Gutau

IMPRESSUM Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Gutau, St. Oswalderstraße 2, 4293 Gutau, **Redaktion und Inseratenannahme:** Marktgemeinde Gutau, 07946 6255 - 41, Tanja Freudenthaler, **Layout und Satz:** Marktgemeinde Gutau, St. Oswalderstraße 2, 4293 Gutau, **Hersteller:** Plöchl Druck GmbH & Salzkammergut DRUCK Mittermüller | The Lucky Printer, Werndlstraße 2, 4240 Freistadt, www.lucky-printer.at
Offenlegung laut Mediengesetz § 25: Medieninhaber (Verleger) Marktgemeinde Gutau, 4293 Gutau
Grundlegende Richtung des Mediums: amtliche Gemeindezeitung, überparteilich, **Erscheinungsweise:** 4-6x jährlich, Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 6. November 2025, **Öffnungszeiten Gemeindeamt:** Mo - Fr 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo, Do 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Liebe Gutauerinnen, liebe Gutauer! Geschätzte Jugend und alle Menschen, die bei uns wohnen!



Ereignisreiche Sommermonate

Ich hoffe, Sie konnten einen Sommer nach ihrem Geschmack erleben und die Zeit der Erholung genießen. Inzwischen hat sich wieder das gewohnte Leben eingespielt. Ich wünsche Ihnen allen für diese Zeit alles Gute und viel Freude.

Für die Gemeinde war der Sommer gefüllt mit der Umsetzung und Weiterführung der Projekte. In dieser Ausgabe dürfen wir über die einzelnen Projekte berichten.



Besprechung Projekt Marktplatz NEU, in diesem Fall mit Vertretern der Pfarre, des Kameradschaftsbundes, der ausführenden Firmen und Architekt, © Gemeinde Gutau

Ich danke dem Team der Gemeinde in allen Bereichen und den durchführenden Firmen sehr herzlich für die engagierte Zusammenarbeit, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Wir konnten die Ziele erreichen, sowohl termin-

lich, wie auch finanziell.

Die detaillierte Aufarbeitung möglicher Förderpöppe hat uns dabei sehr geholfen.

Dieses Prinzip der konsequenten Kostenüberwachung, soll uns helfen, unsere eigenen Möglichkeiten voll auszuschöpfen. Es braucht aber dennoch die Änderungen auf Landesebene, um neue Investitionen angehen zu können.

Integration in Gutau

2025 sind es 10 Jahre seit der Flüchtlingswelle in Europa. Gutau hat in dieser Zeit und den nachfolgenden Jahren viel geleistet. Ich danke allen Helfer*innen für diese Unterstützung.

Das Thema Asyl bewegt die Menschen und es gilt in Europa Lösungen zu finden, die illegale Migration zu verhindern. Ich vertrete weiter die Meinung, dass nur eine bestimmte Anzahl von Geflüchteten oder Vertriebenen je Einheit zu bewältigen sind.

Für Gutau stimmt die Anzahl mit 1,5% der Bevölkerungsanzahl. Dafür braucht es aber die helfenden Hände, um die Integration zu stärken.

Danke dem helfenden Team und die Einladung ergeht an weitere helfende Hände.

Wenn sie Interesse haben, bitte bei mir unter der unten angeführten Adresse/Telefonnummer melden. DANKE!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

Ihr Bürgermeister

Josef Lindner

Kontaktmöglichkeiten von Bgm. Josef Lindner

Amtsstunden:

Mo.: 16 bis 18 Uhr,

Mi.: 9 bis 11 Uhr,

Do.: 17 bis 18.30 Uhr

und nach tel. Vereinbarung Tel.: 07946 6255-20

Handy: 0660 341 75 00, E-Mail: josef.lindner@gutau.ooe.gv.at

Marktplatz NEU - Viele positive Rückmeldungen zum Projekt

Der dritte Bauabschnitt ist voll im Laufen und der Zeitplan zur Fertigstellung hat sehr gut gehalten. Das Ende der Bauarbeiten wird Ende Oktober sein. Inzwischen ist die Durchfahrt durch den Marktplatz fertig, die Bepflanzung erfolgt und auch der Friedensplatz weiter gestaltet.

Die Markierung der Parkplätze wird noch rechtzeitig erfolgen, um die Nahversorgung und das Leben am Marktplatz wieder einfacher zu gestalten.

Die Begegnungszone in der Kefermarkterstraße wird keine Einbahn sein, wie oft irrtümlich ge-



meint. Die Durchfahrt wird in beide Richtungen möglich bleiben. Keine Berechtigung werden Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen haben. Als einzige Ausnahme wird der Bus des OÖVV fahren dürfen, um die Linienführung nach Freistadt aufrecht erhalten zu können. Fahrzeuge über 3,5 Tonnen müssen über die Pregartenerstraße und Vogeltennstraße Richtung Freistadt fahren.

Im Zuge der Bauarbeiten über den Sommer wurde das Erscheinungsbild des Marktplatzes und Friedensplatzes immer besser erkennbar. Viele Menschen aus Gutau und der Region haben uns zum gelungenen Erscheinungsbild gratuliert. Danke für diese Rückmeldungen. Sie zeigen, dass Projekte mit guter Planung und Bürgerbeteiligung ein breit getragenes Ergebnis bringen. Viel Lob wurde uns über die bauausführende Firma Strabag mitgeteilt. „Die Zahn echt an!“, war die Botschaft. Und nicht nur das: Die Fach-

kenntnis der Mannschaft hat auftretende Fragestellungen immer gut lösen können.

Der Termin für die offizielle Eröffnung des Marktplatzes im Jahr 2026 wird in der nächsten Sitzung des Gemeindevorstandes beraten.

Eine Klarstellung:

Fälschlicherweise wird immer wieder behauptet, die neue Eingangsgestaltung ins Gasthaus Resch wäre von der Gemeinde im Zuge des Projektes übernommen worden.

Das stimmt natürlich nicht. Die Gemeinde hat nur einige Quadratmeter Pflastersteine übernommen, die beim Verbleib des alten Einganges sowieso bei der Gemeinde angefallen wären.

Sitzungssaal wird Krabbelstube

Mit der Gestaltung des dritten Gruppenraumes für die Krabbelstube im Sitzungssaal der Gemeinde konnten die Rahmenbedingungen für die Kinderbetreuung in Gutau weiter verbessert werden.

Aktuell werden 84 Kinder im Kindergarten und 21 Kinder in der Krabbelstube betreut. Beruf und



Familie sind somit in unserer Gemeinde gut vereinbar. Dies ist ein wichtiges Entscheidungskriterium, Gutau als Wohnort für Familien zu wählen.

Die max. Gesamtkosten für die Errichtung der Krabbelstubengruppe betragen € 45.000,- .

Neue Aufsteller für mehr Sicherheit

Leider sind Verkehrsteilnehmer immer wieder zu schnell unterwegs. Es macht dabei keinen Unterschied, ob außerhalb oder innerhalb des Ortsgebietes. Überhöhtes Tempo stellt ein enormes Si-



© Gemeinde Gutau

cherheitsrisiko für alle Verkehrsteilnehmer dar. Darum sind die Gemeindeverantwortlichen auch bemüht, beispielsweise vor sensiblen Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Spielplätzen udgl. eine **temporäre (zeitlich limitierte) Reduzierung** der Geschwindigkeit zu erreichen. Eine zeitliche Begrenzung bedeutet dabei, dass im Bereich des Schulareals eine Reduzierung der Geschwindigkeit **während der Schulbetriebszei-**

ten herrscht. Eine endgültige Entscheidung ist noch nicht absehbar, wir werden Sie über die Entwicklung weiter am Laufenden halten.

Für Siedlungsstraßen sollen nun zwei neue Aufsteller namens Susi und Max für mehr Verkehrssicherheit sorgen. Die beiden Kinder fordern von jedem Verkehrsteilnehmer „Brems dich ein“. In Absprache mit den Bewohnern von betroffenen Siedlungsgebieten wird die Gemeinde die beiden Aufsteller immer wieder neu platzieren, in der Hoffnung für mehr Sensibilisierung im Straßenverkehr und einer Geschwindigkeitsreduktion zu sorgen.

Zu guter Letzt wird auch unsere Geschwindigkeitsmessanzeige in Verwendung bleiben und an neuralgischen Stellen – wie bspw. den Ortseinfahrten - zum Einsatz kommen.

Als Gemeinde sind wir bemüht, im Rahmen unserer Möglichkeiten, die Sicherheit auf den Straßen in unserem Gemeindegebiet so gut als möglich zu fördern. Schlussendlich liegt es jedoch an jedem Einzelnen, sich gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern mit der gebotenen Aufmerksamkeit und Rücksicht zu verhalten. Solch ein Verhalten kann die Sicherheit im Straßenverkehr mit Abstand am meisten erhöhen.

Investitionen in die Kinderbetreuung



© Gemeinde Gutau

Neben der Neuerrichtung der dritten Krabbelstube im Sitzungssaal der Gemeinde wurde im heurigen Sommer auch in den Altbestand des Kindergarten Gebäudes investiert.

In den Gruppenräumen im Erdgeschoss sowie im Bewegungsraum wurden neue Fenster samt dazugehörigen elektronisch gesteuerten Sonnenschutz eingebaut.

Dadurch wird nicht nur der Wohlfühlfaktor in den Räumlichkeiten für die Kinder und dem Betreuungspersonal gesteigert, sondern auch die Energiekosten reduziert.

Klärschlammpressen

Wussten Sie, dass der in der Kläranlage anfallende Klärschlamm regelmäßig von einem Entsorgungsunternehmen entwässert, gepresst und entsorgt werden muss?

Solch eine Pressung hat vor kurzem erst durch die Firma Zellinger GmbH stattgefunden. Dabei wurden ca. 712 m³ Schlamm entwässert und 78,3 Tonnen Klärschlamm entsorgt. Es war im heurigen Jahr, bereits die zweite Pressung. In Summe wurden dafür **EUR 39.796,20** aufgewendet.

In den Wintermonaten wird voraussichtlich noch eine dritte Pressung erforderlich werden.

Die Kosten für das Klärschlammpressen werden über die Einhebung der Kanalbenützungsgebühren finanziert.

Die Gemeinde ist im Bereich der Abwasserbeseitigung (Kanal, Pumpwerke, Kläranlage) verpflichtet, diese kostendeckend zu führen. Nach Möglichkeit sind Rücklagen zu bilden.

Die moderaten inhaltlichen Anpassungen der



Kanalgebührenordnung ermöglichen uns nun wieder die Bildung von Rücklagen.

Mit diesen finanziellen Spielräumen werden Neuananschaffungen, Reparaturen von Pumpen in unseren 27 Pumpwerken und weitere Instandhaltungsmaßnahmen (gesetzlich verpflichtende Kamerabefahrungen) im Abwassersystem abgedeckt.

Arbeiten am Kanalnetz

Seit Mitte September werden in der Vogelsangstraße die Arbeiten am Kanalnetz fortgesetzt.

Der Errichtung der beiden Kanäle (Reinwasser- und Schmutzwasserkanal) soll bis November abgeschlossen sein. Durch die Trennung in Rein- und Schmutzwasser kann die Kläranlage künftig entlastet werden, da das gesamte Reinwasser (Oberflächenwasser) nicht mehr über die Kläranlage gereinigt und abgeleitet werden muss.

Nach der baulichen Fertigstellung der beiden Kanalsysteme wird anschließend die Straße asphaltiert, damit auch ein entsprechender Winterdienst durchgeführt werden kann. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei allen Anrainern, für ihre Geduld und für das entgegengebrachte Verständnis.



Neben diesen Arbeiten wird auch parallel die Kamerabefahrung der Kanalisationsanlage innerhalb der Zone A durchgeführt. Diese Befahrungen müssen alle zehn Jahre in Auftrag gegeben werden, damit rechtzeitig Schäden ersichtlich und wenn notwendig gehandelt werden kann.



Kundmachung GR-Beschlüsse Juli 2025

Gemäß § 94 Abs. 6 der OÖ Gemeindeordnung werden folgende Beschlüsse der GR-Sitzung **vom 3. Juli 2025** kundgemacht:

Einstimmig:

- Auftragsvergabe Straßenbau 2025
- Auftragsvergabe Pumpwerk Edt-Tannbach
- Auftragsvergabe Bodensanierung MS Gutau
- Auftragsvergabe Außenspielgerät Krabbeltube
- Entwicklungskonzept der Marktgemeinde Gutau

- Vereinbarung betreffend des Verfahrens zur Abwicklung der laufenden Kosten zwischen den Feuerwehren und der Gemeinde
- Vereinbarung mit FF Gutau für Überlassung ehem. Postgarage

Mehrheitlich:

- Auftragsvergaben Marktplatz NEU:
 - Statiker
 - Elektriker
 - Schlosser
 - Sonnenschirme
 - Trinkbrunnen

Adventmarkt

Der Adventmarkt findet heuer am Montag, 8. Dezember 2025 von 10:00-18:00 Uhr statt. Interessierte Aussteller*innen können sich gerne am Gemeindeamt unter gemeinde@gutau.ooe.gv.at oder 07946/6255-0 melden.

Besonderes Highlight: Erstmals findet der Adventmarkt am neu gestalteten Marktplatz statt.

Markieren von Hunden an Hauswänden

Immer wieder erreichen die Gemeindeverwaltung Beschwerden über Urinspuren an Hauswänden, Zäunen und Eingängen. Wir möchten Sie daher herzlich bitten, beim Spaziergang mit Ihrem Hund darauf zu achten, dass er nicht an Hauswänden oder Eingängen markiert. Hunde-Urin kann nicht nur unschöne Flecken und Gerüche verursachen, sondern auch Putz und Fassaden beschädigen. Rücksichtsvolles Verhalten trägt zu einem sauberen, angenehmen Ortsbild bei und verhindert Konflikte zwischen Anwohnern und Hundehaltern.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Freie Wohnungen in Gutau

Wohnungs-genossenschaft	Adresse	m²	Zimmer-anzahl	Stockwerk	Miete inkl. BK (exkl. Strom und HK)	Bezugstermin	Sonstige Informationen
LEBENSRAÜME	Sonnleiten 23/6	80 m²	3	1.OG	€ 802,05	01.11.2025	Wintergarten, Kellerabteil, Lift vorhanden, Tiefgaragenparkplatz
LEBENSRAÜME	Sonnleiten 24/8	78 m²	3	DG	€ 752,56	01.11.2025	Wintergarten, Kellerabteil, Lift vorhanden, Parkplatz
NEUE HEIMAT	Gartenstraße 2/9	53 m²	2	1.OG	€ 387,04	01.11.2025	Balkon, Kellerabteil
NEUE HEIMAT	Gartenstraße 2/11	61 m²	3	2.OG	€ 446,44	01.11.2025	Balkon, Kellerabteil
LEBENSRAÜME	Sonnleiten 24/4	89 m²	4	1.OG	€ 888,19	01.12.2025	Wintergarten, Kellerabteil, Lift vorhanden, Parkplatz
NEUE HEIMAT	Pfarrgrundstraße 2/1	70 m²	3	EG	€ 504,00	01.01.2026	Kellerabteil

Haben Sie Fragen zu Wohnungen? Dann melden Sie sich unter: 07946/6255-30 (Frau Gudrun Größling) oder gudrun.groessling@gutau.ooe.gv.at



Veranstaltungen Oktober – Dezember 2025

Fr., 10.10.2025, 12:00 Uhr, Gasthaus Rampetsreiter Mittagstisch Gutau
So., 12.10.2025, 10:45 Uhr, GH Oyrer Tag der älteren Gemeindebürger
Mi., 15.10.2025, 08:00 Uhr, Pendlerparkplatz Wallfahrt der KFB nach Klaffer am Hochficht
Fr., 24.10.2025, 19:30 Uhr, Pfarrsaal Kabarettabend mit Paul Klambauer „Citycobra“
So., 26.10.2025 Gutau kennen lernen
Fr., 14.11.2025, 12:00 Uhr, GH „Zum Edi“ Mittagstisch Gutau
Sa., 22.11.2025 17:00 Uhr, Parkplatz Gemeinde Punschstand der Landjugend Gutau
Sa., 22.11.2025 und 23.11.2025, 14:00 Uhr, Pfarrsaal/vor Pfarrsaal Adventkranzverkauf
Sa., 29.11.2025, 20:00 Uhr, KuBuS AUF.TAKT Herbstkonzert Musikverein Gutau
Sa., 29. und 30.11.2025, Pfarrsaal Buchausstellung
So., 30.11.2025, 14:30 — 16:00 Uhr, mediathek Adventlesung mit Fr. Inge Reiter
Fr., 05.12.2025, 15:00 Uhr, Marktplatz Gutau Nikolausauffahrt der DSG Union Gutau
Mo., 08.12.2025, 10:00 Uhr, Marktplatz und Pfarrsaal Adventmarkt Gutau
Fr., 12.12.2025, 12:00 Uhr, GH Oyrer Mittagstisch Gutau
Fr., 19.12.2025, 17:00 Uhr, FF Haus Gutau Punschstand der FF Jugend Gutau
Mi., 24.12.2025, 13:00 Uhr, Alte Schule Gutau Kinderfilm
Sa., 27.12.2025, 13:00 Uhr, KuBuS Emil Gedenkturnier—Tischtennis Hobbyturnier

Ferienpass 2025

Der Gutauer Ferienpass bot auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm. Bei 23 Veranstaltungen nahmen über 150 Kinder teil und konnten wertvolle Ferienerlebnisse sammeln. **Ein herzlicher Dank gilt allen Veranstalterinnen und Veranstaltern. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!**



Restabfall in Gutau im Fokus

Die **Entwicklungen** bezüglich Restabfall, diverse Kostensteigerungen und Erlös-Einbußen durch die geänderte Leichtverpackungssammlung und Einwegpfandregelung sind **nicht erfreulich**. Von **September bis November** wird deshalb in den ASZs vermehrt über Wichtigkeit und Sinn einer guten Trennung aufmerksam gemacht und informiert, was in den Restabfall gehört und was nicht. Bei Unklarheiten helfen die ASZ-

Mitarbeiter:innen gerne weiter. So soll es leichter fallen, die Trennpflicht laut Abfallwirtschaftsgesetz einzuhalten.

Dafür darf gut getrennter Restabfall bis zum Überschreiten der Freimenge kostenlos im ASZ abgegeben werden.

Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- OBS-Gebührenbefreiung
 - Wohnbeihilfe
 - Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
 - Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

Caritas
Oberösterreich

So funktioniert's: Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047

So schützen Sie sich vor Einbrüchen

- ⇒ Wenn die Tage kürzer werden, kommt es vermehrt zu Einbrüchen.
- ⇒ Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren—auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.
- ⇒ Auch Kellerabteile und Abstellräume sind gefährdet und müssen abgesichert werden.
- ⇒ Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.
- ⇒ Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.
- ⇒ Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie verdächtige Vorkommnisse!



Influenza Impfung 2025

Im Herbst 2025 wird vom Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Freistadt wieder eine Impfung gegen **Influenza für Erwachsene (ab dem vollendeten 18. Lebensjahr)** angeboten.

Impfstoff: **Influvac Tri** (inaktivierter trivalenter Impfstoff). Die Impfung ist **GRATIS**.

Der Impfstoff ist direkt an der Impfstelle vorhanden. Kosten für privat gekaufte Impfstoffe können

keinesfalls rückverrechnet werden.

Die geplanten Impftermine sind:

in **Freistadt** (BH Freistadt) am **22.10.2025** oder am **28.11.2025 jeweils von 14:00 – 18:00**

in **Bad Zell** (Mittelschule) am **19.11.2025 von 14:00 – 18:00**

Es werden **keine Termine** vergeben, Impfungen solange der Vorrat reicht.

Sozialregion Freistadt

Die Gemeinden im Bezirk Freistadt stehen vor großen Herausforderungen: Immer mehr ältere Menschen, zu wenige Pflegeplätze, steigender Unterstützungsbedarf. Damit wir diese Aufgaben bewältigen, braucht es neue Wege – gemeinsam, über Gemeindegrenzen hinweg. Darum wurde das Projekt „Sozialregion Freistadt“ gestartet. Ziel ist es, eine sorgende Region aufzubauen, in der wir einander helfen und aufeinander schauen.

Worum geht es in der Sozialregion?

- Wohnen im Ortszentrum: Leerstand nutzen oder Neubau, damit ältere Menschen mitten im Leben bleiben können.
- Pflege entlasten: Ausbau von Kurzzeitpflegeplätzen, bessere Abstimmung der Angebote.
- Alltag erleichtern: Besuchsdienste, Treffpunkte, Hilfen für kleine Aufgaben.
- Gemeinschaft stärken: Jeder und jede kann mithelfen – Vereine, Firmen, Nachbarn, Familien.

Statement von Andrea Wildberger:

„Die Sozialregion Freistadt ist eine große Chance für uns alle. Wir stehen am Anfang – vieles wird erst wachsen. Aber eines ist klar: Nur miteinander schaffen wir es. Es braucht die Gemeinden, die Familien, die Vereine, die Unternehmen und jede einzelne Bürgerin und jeden einzelnen Bürger. Wenn wir heute beginnen, eine sorgende

Region aufzubauen, dann sichern wir für morgen ein gutes Leben im Alter – mitten in unserer Heimat.“



Erste Schritte sind bereits im Laufen:

- Gründung des Vereins „WAlter – Wirknetz Alter“: In den Gemeinderäten laufen die Beschlüsse, damit der Verein 2026 starten kann. WAlter soll die Drehscheibe für Unterstützung im Alter werden.
- Zeitbank neu: Eine App wird entwickelt, mit der freiwillige Hilfeleistungen einfach getauscht werden können – nach dem Prinzip Zeit gegen Zeit. Wer Zeit schenkt, sammelt Guthaben und kann es später selbst nutzen.
- Suche nach Freiwilligen: Damit das Wirknetz wachsen kann, braucht es viele helfende Hände. Ob Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst oder Unterstützung bei Veranstaltungen – jede Stunde zählt.
- Information und Beratung: Ab dem 70. Geburtstag erhalten Bürgerinnen und Bürger ein Schreiben der Gemeinde mit der Einladung zu einem Beratungsgespräch: „Was brauchen Sie, damit Sie lange zuhause gut leben können?“

Die Sozialregion Freistadt soll zeigen: Wir sorgen füreinander. Wir helfen einander. Wir gestalten die Zukunft gemeinsam.

Ortsbildmesse in Frankenburg



© Gemeinde Gutau

Projekte, wie die Neugestaltung des Marktplatzes, werden sehr gut durch die DOSTE (Verein für Dorf- und Stadterneuerung OÖ) unterstützt.

Gutau ist seit vielen Jahren Mitglied im Verein DOSTE. Jährlich findet abwechselnd in einem anderen Viertel von OÖ die sogenannte Ortsbildmesse statt. 2025 war dies die Gemeinde Frankenburg im Hausruckviertel. Gutau war wieder Teil dieser Messe. Wir hatten einiges zum Präsentieren. Heuer lag der Schwerpunkt auf der Umsetzung des Marktplatzes Neu. Dafür hat uns Hr. Daniel Raber ein eindrucksvolles Video gestaltet. So konnten wir den Besu-

cher*innen gut den Prozess und die Umsetzung des Projektes erläutern.

Die guten Werbemittel für unsere Färber- und Wandergemeinde haben wir verteilt, um wieder Gäste nach Gutau zu holen. Der sanfte Tourismus ist ein wichtiger Partner, um unsere Nahversorgung und Gastronomie zu stärken.

Filmteams von ARTE und Korea in Gutau!

Der Fernsehsender arte hat eine Sendeserie unter dem Titel „Zu Tisch“. In Zusammenarbeit mit dem Burgmuseum Reichenstein und der Zeugfärberei Gutau wurde Mitte September ein Beitrag in Gutau gedreht.

Neben dem Hauptthema Kochen wurde auch die Zeugfärberei und die Gemeinde Gutau gefilmt. Wann der Beitrag auf arte zu sehen sein wird, darüber werden wir seitens der Gemeinde informieren. Die Beziehung zu Korea, vor allem zum koreanischen Kulturinstitut in Wien, hat sich in den letzten Jahren vertieft.



© Zeugfärberei



© Zeugfärberei

Von Mitte Dezember 2025 bis Ende März 2026 ist in Korea eine bedeutende Ausstellung zum Thema Blaudruck in Vorbereitung. Dafür werden eine ganze Reihe von Exponaten des Färbereimuseums nach Südkorea geliefert.

Großer Dank an Alfred Atteneder, der sich sehr engagiert um dieses Projekt bemüht. Mitte September war ein Team aus Korea in Gutau zu Gast. Alle Exponate wurden dokumentiert und hervorragende Aufnahmen unserer Gemeinde gedreht.

Neues Spielgerät für Kleinkinder

Am Sonntag, 24. August 2025 wurde das neue Spielgerät für Kleinkinder am Spielplatz Bachpromenade eingeweiht. Die Obfrau vom Eltern-Kind-Treff „Wirbelwind“ Lisa Priemetshofer bedankt sich voller Stolz für den guten Zusammenhalt im Team, ohne dem die Übernahme der Kosten von etwa 5.500 € nicht möglich gewesen wäre. Bürgermeister Josef Lindner und Vizebürgermeister Dominic Brunner waren durch die Gemeinde, die den Aufbau übernahm, vertreten und freuen sich ebenso über die Aufwertung des Spielplatzes Bachpromenade.

Sie stellten Getränke für die Familien zur Verfügung. Für die Kinder gab es dazu Muffins, Tattoos, Masken und jede Menge Spielspaß am Spielplatz. Alle Kleinkinder und etwas größeren Kinder sind gerne eingeladen das neue Spielgerät auszuprobieren.



Auszeichnung für Johann Aumayr



Foto: Oö. Seniorenbund, vlnr.: Geschäftsführer Bundesrat Mag. Franz Ebner, Ortsobmann Helmut Leitner, Johann Aumayr, Anna Aumayr, Ortsparteiobmann Rüdiger Weidinginger, Bezirksobmann Erwin Pachner, Landeshauptmann a.D. Landesobmann Dr. Josef Pühringer

Am 1. Juli wurde Johann Aumayr von Landesobmann Dr. Josef Pühringer und Geschäftsführer BR Mag. Franz Ebner für seine Verdienste in der Ortsgruppe des Seniorenbundes Gutau mit dem Ehrenzeichen in Silber des OÖ. Seniorenbundes ausgezeichnet. Johann Aumayr war 10 Jahre Finanzreferent der Ortsgruppe Gutau und hat in dieser Zeit die Kassengeschäfte vorbildlich geführt.

Daneben war Johann Aumayr auch als Musiker bei der Trachtenkapelle Gutau aktiv. Auch beim Kameradschaftsbund, dem Bauernbund und beim Imkerverein war er sehr engagiert.

Der Seniorenbund Gutau bedankt sich beim "Hans" sehr herzlich für die geleistete Arbeit und wir freuen uns noch auf viele gemeinsame Begegnungen in unserer Freunde-Gemeinschaft.

Tageszentrum sagt Danke an Spender

In den letzten Monaten konnte sich das Tageszentrum über mehrere großzügige Spenden freuen. Nach Ostern überraschte der Rotary Club 10 Gäste mit Osterkörbchen und spendete zudem 4 Tablets, die den Tagesgästen neue digitale Möglichkeiten eröffnen. Die Sparkasse Pregarten unterstützte das Tageszentrum mit einer Spende für Gartengeräte, während die Raiffeisenbank Aist Tische und einen Ruhesessel sponserte. Helga Hofstadler, Obfrau des Vereins, bedankte im Namen der Tagesgäste und des Teams für die wertvolle Unterstützung und betonte, wie sehr das Tageszentrum diese Hilfe schätzt. **Für weitere Informationen stehen Helga Hofstadler (0676/ 845500323) und das Diensthandy des Tageszentrums (0677/ 99000962) zur Verfügung.**

Helena Montgomery zeigt internationale Klasse

Gutau – Für die 11-jährige **Helena Montgomery** vom **Ponyhof Daneder** ist 2025 ein echtes Erfolgsgeschichte: Nach dem großartigen **4. Platz bei der Europameisterschaft der U12-Teams** in Irland glänzte sie im August auch bei den **World Pairs Championships**. Gemeinsam mit Partnerin **Eva Krenn** und auf ihrem Pony **Caramello** zog Helena in ein spannendes **Semifinale** ein.

Nur ein Hauch fehlte auf die Sensation und den Einzug ins A-Finale – am Ende erreichte das Duo einen hervorragenden **8. Platz**. Ein Ergebnis, das die internationale Konkurrenz aufhorchen ließ und zeigt, welches Potenzial in den jungen österreichischen Reiterinnen steckt. Ob im Team mit ihrem Pony **Broch Sentinel** oder im Paarbewerb mit **Caramello** – Helena überzeugt durch **Talent, Nervenstärke und großen Sportsgeist**.

Sie trainiert beim Verein **Mounted Games OÖ** und gilt schon jetzt als eine der spannendsten Nachwuchshoffnungen. „Helena sammelt mit jedem Turnier wertvolle Erfahrungen – man merkt, dass sie mit Leidenschaft bei der Sache ist. Für die Zukunft ist sie bestens gerüstet“, so die Einschätzung aus dem Betreuersteam. Mit den Erfolgen in Irland und bei den World Pairs hat die junge Gutauerin bewiesen: In ihr wächst eine **Championin von morgen** heran.



Gelungene Premiere für Janina Weidinger bei den World Pairs



Bei den **World Pairs Championships 2025** feierte die junge Gutauerin **Janina Weidinger** ein beeindruckendes internationales Debüt. Gemeinsam mit ihrer Partnerin **Nena Schmiedmayr** zeigte sie starke Nerven und eine tolle Entwicklung im Laufe des Turniers.

Anfangs noch sichtlich nervös, fanden die beiden von Runde zu Runde immer besser in ihren Rhythmus. Der Lohn: der Einzug ins **E-Finale**, wo sie schließlich einen hervorragenden **3. Platz** erreichten. Für Janina war das ein ganz besonderer Moment – ihre erste große internationale Meisterschaft gleich mit einem Podestplatz abzuschließen.

„Es war unglaublich aufregend, am Anfang war ich sehr nervös. Aber dann hat es immer besser geklappt, und das Finale war einfach großartig“, erzählt Janina strahlend nach ihrem Erfolg.

Der Auftritt von Janina und Nena ist ein weiterer Beweis dafür, welch großes Potenzial im oberösterreichischen Mounted-Games-Nachwuchs steckt. Mit Talent, Kampfgeist und Teamspirit sammelte Janina wertvolle Erfahrungen für die Zukunft – und darf schon jetzt stolz auf ihre erste internationale Medaille sein.

Tennis-Vereinsmeisterschaft 2025

Die Tennis-Vereinsmeisterschaft 2025 ist erfolgreich abgeschlossen.

Am 13. September wurden die finalen Begegnungen ausgetragen.

Über die vergangenen Wochen hinweg haben 53 Teilnehmer:innen spannende Matches ausgetragen und konnten sich über zahlreiche Zuschauer:innen sowie Unterstützer:innen freuen.

Wir gratulieren unseren Sieger:innen herzlich

zu ihren hervorragenden Leistungen. Gratulation auch an Kochan Walter zum Gewinn unseres

Schätzspiels. Als Hauptpreis darf er sich im Jahr 2026 über eine kostenfreie Tennis-Mitgliedschaft freuen.

Unser besonderer Dank gilt dem Landgasthaus zum Edi für das Hauptsponsoring sowie für das herausragende Buffet am Abend.

Vielen Dank auch an alle weiteren Sponsoren, Unterstützer:innen sowie Helfer:innen! Wir freuen uns bereits auf die Vereinsmeisterschaft 2026.



Elisa Freudenthaler ist doppelte Tennis-Landesmeisterin

Bei den Staatsmeisterschaften in Oberpullendorf (Burgenland) gelang Elisa der Einzug ins Finale der Mädchenbewerbe. Dort musste sie sich nur knapp geschlagen geben und durfte sich über den Vizestaatsmeistertitel freuen.

Auch im Doppelbewerb schlug sich Elisa hervorragend und erreichte den dritten Platz.

Nur wenig später ließ sie bei den OÖ Landesmeisterschaften in Bad Ischl (Bezirk Gmunden) nichts anbrennen: Sowohl im Einzel als auch im Doppel setzte sie sich souverän durch und kürte sich gleich doppelt zur Landesmeisterin.

Die Marktgemeinde Gutau gratuliert herzlich!



Verstärkung im Museumsteam

Über ständig steigende Besucherzahlen kann sich das Färbermuseum in Gutau freuen. Im letzten Jahr wurden mehr als 3.100 Gäste durch das Museum geführt, seit der Eröffnung des Färbermuseums im Jahr 1982 sind es 115.000.

Mit diesen Besucherzahlen zählt das Färbermuseum Gutau zu den bestbesuchten Museen des Landes Oberösterreich. Nicht zu unterschätzen ist auch der wirtschaftliche Aspekt, der mit dem Färbermuseum verbunden ist. Letztes Jahr konnten wir knapp 70 Reisebusse zählen, welche die Besucherinnen und Besucher nach Gutau brachten. Häufig gelingt es auch, dass diese Reisegruppen unsere ausgezeichnete Gastronomie in Gutau nützen. Möglich ist der Betrieb des Färbermuseum nur dank eines Teams an ehrenamtlich arbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche die Führungen durch das Museum übernehmen und sich auch um die Administration, Reinigung, Buchhaltung, Werbung und Verwaltung kümmern.

Neu als Mitarbeiter im Museumsteam haben Herr Dr. Josef Weißengruber und Herr Mag. Martin Lasinger ihren Dienst als Kulturvermittler im Färbermuseum aufgenommen. Wir freuen uns über diese personelle Verstärkung und wünschen den beiden viel Freude und schöne Erlebnisse bei den Führungen in unserem ganz besonderem Museum.

Sollten auch Sie Interesse an der Mitarbeit im Museum haben, melden Sie sich beim Obmann des Färbermuseum Alfred Atteneder - wir freuen uns über jede Mitarbeit und Unterstützung.



ELTERN-KIND-TREFF WIRBELWIND



KINDERSACHEN BASAR HERBST 2025
WIR FREUEN UNS SEHR ÜBER DIE ZAHLREICHEN
EINKÄUFER*INNEN, HELFER*INNEN UND
VERKÄUFER*INNEN - DANKE! :-)



Details zum aktuellen Programm: www.wirbelwind-gutau.at/events



“Shake it, Mama” (Spiegelbar, Gasthaus Oyrer)
Freitag, 17. Oktober 2025, ab 18 Uhr



FOLGE UNS GERNE AUF FACEBOOK UND INSTAGRAM!



wirbelwind_gutau



wirbelwindgutau

www.wirbelwind-gutau.at



KRAFTTRAINING

Als Schlüssel für Gesundheit im Alter

Dienstag, 02.12.2025 - 18.00 Uhr

Pfarrheim Gutau

Vortrag mit aktuellen Erkenntnissen über die Wichtigkeit
von Krafttraining sowie aktive Übungen für zu Hause

Eintritt frei

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung unter

office@therapiezentrum-aist.at

oder 07236 26701



Ronald Voglhofer
Physiotherapeut

